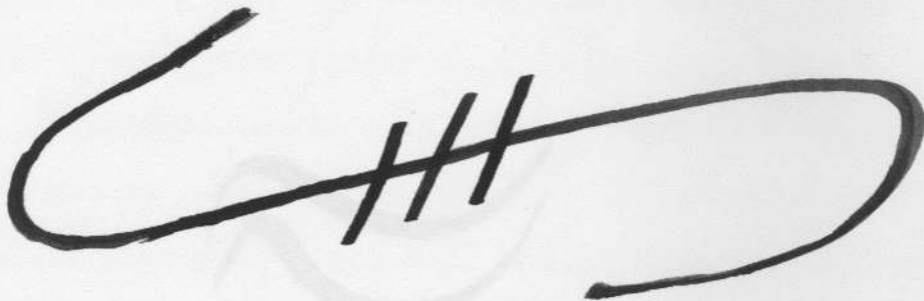


Schützenverein

Germeroda

60. Jahrsfeier
1924 e.V.

20. bis 23. Juli 1954



Werte Gäste,
liebe Schützanschaubler,
Schützantbrüder!

Chronik

Vor nunmehr ~ Jahren gedenken
wir einige bewährte Kameraden
~ 60 Jahrfest ~

Erstes Oberhaupt ~ war der
Hilfs Reinhardt.

20. bis 23. Juli 1984



Werte Gäste,
liebe Schützenschwestern,
liebe Schützenbrüder!

Vor nunmehr 60 Jahren gründeten einige begeisterte Germeröder Sport = schützen diesen Verein. Er war zuerst ein Kleinkaliber - Schützenverein. Erstes Vereinslokal war die Gast = stätte Reinhardt.

Wir wissen heute recht wenig über diese Gründerjahre. Das liegt je = doch keineswegs daran, daß unsere Vorgänger keine Bücher führten ~ nein ~ es lag am 2. Weltkrieg, denn im Zuge der großen Säuberungs = aktionen zum Kriegsende, wurden die Unterlagen des Vereins ver = brannt und die Gewehre an der Angermauer zerschlagen.

Das wenige, was wir über diese Zeit vor dem Kriege erfahren konnten, stammt aus Erzählungen alt eingesessener Bürger und ehemaliger Schützenvereinsmitglieder. So soll die Mitgliederzahl stetig gestiegen sein und in seiner Blütezeit wurden fast 30 Mitglieder gezählt.

Erwähnen sollten wir das Jahr 1931, denn da entstand in Eigenleistung unterhalb des Dorfes am Probstweg der erste eigene Schießstand. Auf dem Stand befand sich eine Schießhütte, die aus Rundhölzern erbaut war und von der aus geschossen werden konnte. Diese Hütte wird uns heute immer wieder als ein wirkliches Schmuckstück für die damalige Zeit in Erinnerung gebracht.

Der Schießstand war bereits als sehr modern und fortschrittlich anzusehen, denn im Zielhügel waren schon Betonwände eingelassen.

Die Trefferanzeige erfolgte aus einer Anzeigendeckung vor dem Schußhügel heraus.

Die Germeröder Schützen trafen sich am Sonntagmorgen und frönten dann bis zum Mittag mit Freude und Leidenschaft ihrem Schießsport. Auch die Geselligkeit soll hier nicht zu kurz gekommen sein. 1933 hatte der Schützenverein bereits 4 Vereinsgewehre, die bei Heinrich Hollerbach deponiert waren.

Die nationalsozialistische Machtübernahme brachte folgenschwere Veränderungen. Es kam zu erheblichem Mitgliederschwund und im Jahre 1939 wurde der Verein dann zwangsaufgelöst.

Der Schießstand selbst wurde jetzt mehr und mehr zur paramilitärischen Ausbildung genutzt.

Im Rahmen des Straßen- und Kanalbauwes in den Jahren 1950 und 1951 wurde die Anlage dann zugeschüttet.

Hier endet der 1. Abschnitt unserer Vereinsgeschichte!

Fritz Sippel, Edmund Rehmert, Franz Stadler, Walter Kofthuis, Karl Zindel, Georg Hockmann, Fritz Zindel, Georg Wiedorf, Emil Culberoy, Heinz Schmaier, Albrecht Nickel und Hans Mack.

Diese 12 Wiedergründer umglen den Neubeginn.

Zwar war ein geeigneter Raum im Baal der Gaststätte Sippel leicht gefunden, aber Gewerbe waren sehr schwer zu bekommen, und teuer, sowie das Geld knapp!

Erst 8 Jahre nach Kriegsende wurde der Gedanke, den Schützenverein wieder neu ins Leben zu rufen, in die Tat umgesetzt. Am 28. November 1953 war es dann soweit, der Schützenverein Germeroda wurde neu gegründet. Die Personen, deren Namen eng mit dieser Initiative verknüpft sind, sollten hier erwähnt werden. Es waren dies die nachfolgend genannten Herren :

Fritz Sippel, Eduard Rohmund, Franz Sladack, Walter Kohlthase, Karl Zindel, Georg Heckmann, Fritz Zindel, Georg Windorf, Emil Lathrey, Heinz Lohmeier, Albert Nickel und Hans Meck.

Diese 12 Wiedergründer wagten den Neubeginn.

Zwar war ein geeigneter Raum im Saal der Gaststätte Sippel bald gefunden, aber Gewehre waren sehr schwer zu bekommen; und teuer, sowie das Geld knapp!

Dennoch, mit Engagement und viel Eifer ging man ans Werk. Man legte zusammen und kaufte die ersten Gewehre, nun allerdings Luftgewehre. Der Schießstand wurde so gut es ging eingerichtet. Die Trefferanzeige erfolgte per Hand und in Nummerntäfelchen.

Bereits 1954 wurde eine Königskette hergestellt und der erste Schützenkönig ermittelt. Es wurde der Vereinswirt Fritz Sippal.

Seit dieser Zeit wird jährlich unser Schützenkönig ausgesprochen. Aus den Erzählungen weiß ich, daß diese Königswürde nicht gerade gern übernommen wurde, denn der Schützenkönig hatte die Ehre, die gesamte Zache des Königsballes zu bezahlen. Das errungene Hohheitsymbol wurde zum leuren Vergnügen, denn unsere Schützenbrüder legten sich jedesmal ganz schön ins Zeug und zeigten dem König wie trinkfest sie waren.

Als diese Handhabung dann zu extremen Auswüchsen führte, wurde eine finanziell humanere Regelung gefunden, die wir auch heute noch praktizieren. Ebenso ist es mit unseren jährlichen Vereinsmeisterschaften!

1958 kaufte man die ersten Uniformen und zwar auf dem Ostermarkt in Eschwege. Das Stück zu DM 50,-. Das war damals schon ein stolzer Betrag für die ca. 20 Mitglieder.

Bis zum Beginn der 60iger Jahre waren die Aktivitäten des Vereins auf Germerode beschränkt und das Schießen mehr Spaß und Vergnügen als Sport. Geschossen wurde abwechselnd in den Sälen der hiesigen Gaststätten.

Erst später stellte der Verein 2 Herrenmannschaften auf, die dann in jedem Jahr an den Meisterschaftswettkämpfen auf Kreisebene teilnahmen.

Der Erfolg ließ nicht lange auf sich warten. So wurde Otto Rohmund 1960 Kreissieger im Luftgewehrschießen.

1964 wurde auch die erste Luftpistole gekauft und schon im gleichen Jahr das Wagnis unternommen, einen Teilnehmer zur Kreismeisterschaft in dieser Waffe zu melden. Dieser Teilnehmer hieß Eduard Beck. Und wer unseren Ede kennt, weiß, daß er nicht gerade der Pünktlichste ist.

Und so passierte dann folgendes: Die Meisterschaftsteilnehmer hatten bereits alle geschossen, alle bis auf unseren Ede, der mal wieder im allerletzten Augenblick erschien. Die anderen Schützen hatten bereits eingepackt und der inoffizielle Sieger schickte sich bereits an, eine erste Runde auszugeben. Da nahm Ede die Pistole in die Hand, schuß, und stellte alle bisherigen Endergebnisse in den Schatten und wurde selbst Kreismeister.

Sie können sich sicher gut vorstellen, wie das den bis dahin Führenden im Wettbewerb gewürmt haben muß. Da kann man wirklich nur sagen: ~ ~ ~
„Ede kam, sieh und siegte.“

Doch zurück zum Verein, der beständig wuchs und sich entwickelte. 1965, 1970 und 1979 wurden weitere Gewehre angeschafft. Nach und nach legten sich auch aktive Mitglieder eigene Gewehre zu und wer die Preise für die Waffen kennt, weiß, daß schon viel Idealismus und Freude am Schießsport dazugehören, sich ein so teures Gerät zu kaufen.

Seit 1968 übrigens verfügt der Schützenverein über eine eigene Fahne sowie eigene Vereinsabzeichen. Dies waren sichtbare Symbole für das stetige Bergauf des Vereins, der in diesen Aufbaujahren von folgenden Vorsitzenden geführt wurde:

b. w.

Von 1953 bis 1958 von Fritz Sippel
dann bis 1962 von Otto Hartung,
diesem folgte Eduard Beck bis 1965
und Karl-Heinz Rammert bis 1969.
Ab 1969 bis heute ist Walter Beck
unser 1. Vorsitzender. Also schon
stattliche 15 Jahre und vielleicht
kommen noch einige Jahre hinzu.

Die 70iger Jahre waren für unseren
Verein mit sportlichen Erfolgen verbunden,
dann mit Dieter Merth, Helmut Rohmund
und Eberhard Schön stellte der Schützen=
verein Germerode dreimal den Kreismeister
der Junioren im Luftgewehrschießen. Das Ge=
wehr wurde Hauptschußwaffe und ver=
drängte schließlich die Luftpistole ganz.

Ab 1978 nimmt auch eine Damenmann=
schaft an den Kreismeisterschaften teil.
Sie wurde dieses Jahr sogar Vizemeister.

1973 wurde erstmals ein Schwein geschlachtet und ein Schlachtoessen für die Mitglieder und Gäste des Vereins veranstaltet. Diese Festlichkeit hat sich seitdem zu einem guten Brauch entwickelt und wurde zu einer ständigen Einrichtung im Vereinsleben.

Auch unser äußeres Erscheinungsbild änderte sich. Die alten Uniformen hatten ausgedient und man schaffte sich neue an. Es ist übrigens die Uniform, die wir auch heute noch tragen, und mal ehrlich, damit können wir uns doch sehen lassen ~ ~ ~.

Vielleicht war die neue Tracht der Auslöser dafür, daß wir uns ~~zu~~ kurze Zeit danach, im Jahre 1980, hinsetzten, eine ordentliche Satzung ausarbeiteten und uns ins Vereinsregister eintragen ließen.

Sitzender : Eduard Duch

Sportleiter :

Kassierer und

Schriftführer

Manfred Zindel

Auch die Technik machte vor dem Verein nicht halt. In rund 400 Stunden Eigenleistung wurde 1981 und 1982 der Schießstand umgebaut und komplett neu gestaltet. Der Stand erhielt sein heutiges Aussehen, die manuelle Trefferanzeige wurde durch eine mechanische Vorrichtung ersetzt. Heute funktioniert der Scheibentransport sogar elektrisch.

Damit sind wir auch schon mit unserer Rückschau in der Gegenwart angelangt. Heute zählt der Verein 54 ordentliche Mitglieder; und 1 Ehrenmitglied.

Unserer Vereinsführung setzt sich im Jubiläumsjahr wie folgt zusammen:

- 1. Vorsitzender : **Walter Beck**
- 2. Vorsitzender : **Eduard Beck**
- Sportleiter : **Hartmut Schön**
- Kassierer und
Schriftführer : **Manfred Lindel**

Der Schützenverein Germerode ist zwar personell ein kleiner Verein geblieben, der aber in unserem Dorf eine nicht unbedeutende Rolle spielt.

Wir haben unseren festen Platz im Germeröder Vereinsleben gefunden, pflegen enge Kontakte zu den anderen ortsanässigen Vereinen und üben uns im Wettstreit mit Schützen von überall her.

Darüberhinaus unterhalten wir seit Jahren einen engen und freundschaftlichen Kontakt zu den amerikanischen Soldaten des US-Detachment Meißner, sowie zu der Patenkompanie der Bundeswehr in Hess. Lichtenau.

Hier endet unsere kleine Chronik !!

Gestatten Sie dem Chronisten noch
ein Schlußwort:

„Möge uns allen die Zukunft noch
viele friedvolle Jahre bescheren,
daß wir unseren Schießsport auch
weiterhin mit viel Freude ausüben
können.“

Chronist: Hans-Otto Franz

Texte: Hans-Otto Franz
Lothar Winter

Festprogramm "

Donnerstag 19.07.1984

20.00 Uhr : Kränzewickeln im Festzelt

Freitag 20.07.1984

20.00 Uhr : ~ Festeröffnung mit „ahler roter
Wurst“ und „Fettenbrot“

~ Pokalverleihung an die Ger-
meröder Vereine.

~ Ehrung der verdienten Mitglieder

~ Tanz mit der Kapelle „Die Toleros“

Samstag 21.07.1984

19.00 Uhr : ~ Festkommers mit Fahnenweihe

~ Pokalverleihung an Schützen
des Schützenkreises 15

~ Tanz mit der Festkapelle
„Die lustigen Wohrataler“

Sonntag 22.07.1984

11.00 Uhr : ~ Ökumenischer Gottesdienst
im Festzelt.

mit musikalischer Darbietung
des „Werratälvereins.“

13.30 Uhr : ~ Aufstellung des Festzuges

14.00 Uhr : ~ Festzug
anschließend Darbietung
der am Festzug teilnehmenden
Musikzüge im Festzelt.

20.00 Uhr : ~ Tanz im Festzelt

Montag 23.07.1984

10.00 Uhr : ~ Fröhlschoppen

11.00 Uhr : ~ Preisverteilung
des (Vogel) Volksschießens

14.00 Uhr : ~ Umzug durch Germerode

20.00 Uhr : ~ Tanz mit der Festkapelle.

Festzugverlauf 2

Aufstellung im Neuen Weg (Sportplatz)

Festzug durch den Neuen Weg, Kloster =
freiheit, Kirchgasse, Mönchhofergasse,
Gertrudenweg, Vierbacher Straße, Abteröder
Straße, Heiligenberg, Kastanienweg,
Vockeröder berg, Klosterfreiheit, Festplatz.

Mitwirkende im Festzug !!

Schirmherr

1. Kreisbeigeordneter Theodor Leyha

Gemeindevorstand Meißner

1. Beigeordneter Horst Müller

Ortsbeirat Germerode

Ortsvorsteher Günther Mück

Schützenkreisvorstand

stellv. Kreisschützenmeister G. Wöhrmann

Gauschützenmeister W. Schäfer

St. Eintracht Germerode

Vorstand und Gymnastikgruppe

Heimat- und Verkehrsverein ~ WTV ~

Wildparkkommission

Reservistenkameradschaft

Germerode / Eischwege

Kegelvereine Germerode

Firma G. Sladeck

Firma K. Zindel

Freiwillige Feuerwehr Germerode

Jugendfeuerwehr Germerode

Fahrradtandem

Fußgruppe Disneyland ~ 50 Jahre Micky Mouse

3 Waldschützer mit Hunden

Wagen Schützenverein Germerode

Gründer ~ und Wiedergründer

Wagen Schützenkönigspaar O. Rohmund

Spiellaute Germerode

Spielmannszug FFW Germerode

Festkapelle

„Die lustigen Wöhrataler“

Spielmannszug Eschwege

FFw. Frankershausen

Schützenverein Sontra - Sport-Schützen

Tannenzüger Langenhain

Schützenverein Kuppenberg - Dünne

Trompetenchor Meinhard

Schützenverein Weismannshausen

Spielmannszug Bad Sooden Allendorf

Schützenverein Jernrode

Musikgruppe Dortmund - Rahm

Schützenverein Willershausen

Schützenverein Dortmund

Schützenverein Ellmannshausen

Schützenverein Martinshagen

Schützenverein Rillmannshausen

Schützenverein Abterode

Schützenverein Hadeshausen

Schützenverein Bernsburg

Schützenverein Haldra

Schützenverein Blankenbach / Wölfterode

Schützenverein Allendorf

Schützenverein Breitau

Schützenverein Hubertus Jeddell

Schützenverein Frankershausen

FKSV Ditzhausen

Schützenverein Frieda

Schützenverein Eschwege

Schützenverein Sontra ~ Sportschützen

Schützenverein Weißenborn ~ Diana

Schützenverein Wichmannshausen

Schützenverein Germerode

Schützenverein Willershausen

Schützenverein Ellmannshausen

Schützenverein Rittmannshausen

Schützenverein Herleshausen

Schützenverein Haldra

Schützenverein Altanburschla

Schützenverein Hubertus Jostädt

KKSV Bischhausen

Ehrengäste

Schirmherr Theodor Layhe

1. Kreisbeigeordneter

Werra - Meißner - Kreis

1. Beigeordneter Gemeinde Meißner

Horst Müller

Parlamentsvorsteher Hans-Dieter Müller

Ortsvorsteher Günther Mück

Landtagsabgeordneter

Dietrich Meister (CDU)

August-Wilhelm Mende (SPD)

Sportkreisvorsitzender

Willi Michel

Gauschützenmeister

Walter Schäfer (Kassel)

stellvertretender Kreisschützenmeister
Hans ~ Günter Wöhrmann

Pfarrer Hans ~ Peter Kovács

Peter Calixtus de Bruijn

Gründungsmitglieder :

Ludwig Becker
Emil Catheray
Theodor Catheray

Sieger ~ Pokalschießen §

~ ~ ~ der Germeröder Vereine ~ ~ ~

Mannschaftssieger:

Herren:

1. Reservistenkameradschaft

2. Germeroda / Eschwege

3. Werratalverein Germeroda / Albaroda

4. Kegelclub Meißner ~ Lerchen

Damen:

1. Kegelclub „Alle Neune“

2. Kegelclub „Zustige Kaiser“

3. Damenfeuerwehr

Junioren:

1. Spielmannszug Germeroda

2. Spielmannszug Damen

3. Jugendfeuerwehr Germeroda

Einzel Sieger :

Herrn :

1. Dietmar Just
2. Karl-Heinz Gießen
3. Rolf Schmiedel

Damen :

1. Anita Köhler
2. Emmi Rittmüller
3. Hilde Hollerbach

Junioren :

1. Wolfgang Zindel
2. Panja Zinngrabe
3. Martin Schulze

Sieger ~ Pokalschießen §

~ der Schützenvereine

Schützenkreis 15 ~

Mannschaftssieger:

Herrn:

1. Schützenverein Wichmannshausen
2. Schützenverein Blankenbach
3. KKSU Bischhausen

Damen:

1. Schützenverein Berneburg
2. Schützenverein Breitaue
3. Schützenverein Eschwege

Einzel Sieger :

- H**erren :
1. Werner Dilcherl
Weißborn
 2. Jürgen Rimbach
Blankenbach / Wölferode
 3. Hubert Justkowiak
Abterode

- D**amen :
1. Ulrike Nell
Berneburg
 2. Heike Hielscher
Berneburg
 3. Susanne Kulla
Berneburg

Sieger ~ Volksschießen

~ ~

Volksschützenkönig und

1. **Bärbel Ludwig**
2. **Karl ~ Heinz Weiß**
3. **Norbert Becker**
4. **Margit Hupfeld**
5. **Willi Sippel**
6. **Armin Müncheberg**
7. **Günther Mück**
8. **Franz Sladack**
9. **Alfred Tauber**
10. **Thomas Brückner**

11. *Wilhelm Henning*
12. *Rainer Schröder*
13. *Heinz Lohmeyer*
14. *Norbert Kleiner*
15. *Artur Vock*
16. *Doris Zindel*
17. *Rainer Köhler*
18. *Hannelore Thiel*
19. *Manfred Karges*
20. *Werner Stöber*
21. *Bernd Koch*
22. *Erwin Becker*
23. *Rita Paulik*

24. *Dieter Hesse*
25. *Wolfhard Mühlhause*
26. *Werner Rudolf*
27. *Mario Weißhaar*
28. *Anita Köhler*
29. *Günther Först*
30. *Udo Heinemann*
31. *Silvia Heinemann*
32. *Gerhard Paulik*
33. *Birgit Rohmund*

Auszeichnungen und Ehrungen §

~ ~ ~ ~ ~

~ Ehrenurkunde für 50 Jahre Mitgliedschaft
in Germeroda und Seligenstadt

Walter Beck
Emil Gatherey
Rudi Oestle

~ Ehrenzeichen in „Gold“ ~ Hessischer Schützenverband

Eduard Beck
Walter Beck

~ Ehrenzeichen in „Silber“ ~ HSU ~

verein Germeroda:
Hartmut Schön
Manfred Zindel

~ Ehrenzeichen in „Bronze“ ~ HSU ~

Dieter Marth
Hans Rohmund
Helmut Rohmund

Eberhard Schön
Karl-Wilh. Sippel

Silbernadel und Urkunde des Deutschen Schützenbundes

an

Eduard Beck

Walter Beck

Rudi Oest

Otto Rohmund

Karl Sippel

**Auszeichnung für den Schützen-
verein Germerode :**

**Ehrenscheibe des
Schützenkreises Eschwaga**

Auszeichnung treuer Vereinsmitglieder
mit Urkunde und Ehrennadel



Karl - Heinz Brill

Dieder Markt

Helmuth Rohmund

30 Jahre und mehr :

Eberhard Schin

Eduard Beck

Rudi Oester

Hans Rohmund

Otto Rohmund

Karl Sippel

10 Jahre :

25 Jahre :

Walter Beck

20 Jahre :

Karl - Heinz Remmert

Karl - Wilhelm Sippel

Carl - Wilhelm Zindel

15 Jahre :

Karl ~ Heinz Brill

Dieter Marth

Helmut Rohmund

Karl Reinhardt

Eberhard Schön

Herlmut Schön

Heinz Schröder

10 Jahre :

Geschenke zum Jubiläum ?



~ Geschenk aller Garmaröder Vereine :

Jugendgewehr

Martha Vereinsmitglieder **1984**
Stephan Müller ~ ~ ~
Paul Mutschinski

Friedrich Arnold
Anni Beck
Eduard Beck
Frank Beck
Uwe Beck
Walter Beck
Margit Becker
Karl ~ Heinz Brill
Karsten Brill
Roland Brill
Berthold Catharay
Annaliese Franz
Hans ~ Otto Franz
Heinz Fischer
Gottfried Göltz
Carsten Henning
Hans ~ Joachim Henning
Ursel Henning
Warner Jäschke
Fritz Jung
Dieter Marth
Gustav Meurer
Mady Mielach

Martin Möller
Stefan Möller
Paul Muchenski
Edgar Naudeck
Rudi Oest
Karl Reinhardt
Anke R Emmert
Ulla R Emmert
Hans Rohmund
Helmut Rohmund
Peter Rohmund
Otto Rohmund
Heinz Schröder
Birgit Schön
Eberhard Schön
Hartmut Schön
Maritta Schön
Tilo Schulze
Walter Skwarca
Herbert Sippel
Karl Sippel
Karl ~ Wilhelm Sippel
Norbert Sippel
Gaby Sülzner
Rainer Volland
Carl-Wilhelm Zindel

Karl Zindel
Lothar Zindel
Manfred Zindel
Meik Zindel
Helmut Zinngrabe
Jürgen Zinngrabe

Bruno Göbel , Rodabach
Ilse Thiel , Eschwaga

~ Ehrenmitglied : ~
Kreisschützenmeister Hans Brüßler,
Eschwaga.



Schützenkönige

1924 Germerode e.V.

1945

1946

1953

1957

1954

1948

1955

1949

1956

1970

1957

1971

1958

1972

1959

1973

1960

1974

1961

1975

1962

1976

1963

Karl - Heinz Sippel

Hans Rohmund

Fritz Sippel

Karl Sippel

Karl Zindel

Rudi Oesle

Heinz Schröder

Jürgen Zinagrat

Hartmut Schön

Hans Rohmund

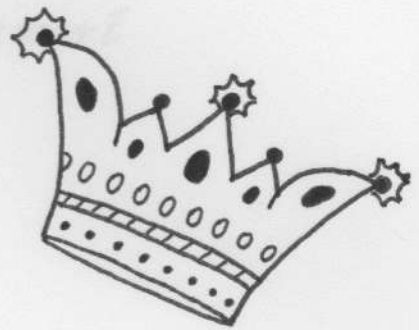
Karl - Wilhelm Sippel

Otto Rohmund

Eduard Beck

Lothar Zindel

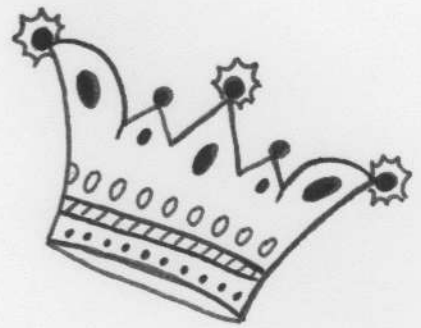
Otto Rohmund



- 1964 Karl Wolf
- 1965 Karl ~ Heinz Rammert
- 1966 Hans Rohmund
- 1967 Karl Sippel
- 1968 Karl Zindel
- 1969 Rudi Oestle
- 1970 Heinz Schröder
- 1971 Jürgen Zinngrabe
- 1972 Hartmut Schön
- 1973 Hans Rohmund
- 1974 Karl ~ Wilhelm Sippel
- 1975 Otto Rohmund
- 1976 Lothar Zindel

- 1977 *Walter Beck*
- 1978 *Martin Möller*
- 1979 *Heinz Brill*
- 1980 *Edgar Neudeck*
- 1981 *Hartmut Schön*
- 1982 *Gottfried Gölitz*
- 1983 *Helmut Rohmund*
- 1984 *Otto Rohmund*
- 1985 *Dieter Marth*
- 1986
- 1987
- 1988
- 1989

Jugendschützenkönige



- | | |
|------|----------------|
| 1980 | Peter Rohmund |
| 1981 | Rainer Voland |
| 1982 | Tilo Schulze |
| 1983 | Frank Beck |
| 1984 | Werner Jäschke |
| 1985 | Meik Zindel |
| 1986 | |
| 1987 | |
| 1988 | |
| 1989 | |
| 1990 | |

Vereinsmeister ¶

≈

1980	Eberhard Schön
1981	Eberhard Schön
1982	Magil Becker
1983	Helmut Rohmund
1984	Dieter Marth
1985	Eberhard Schön
1986	
1987	
1988	
1989	

Vereinsmeister §

~ Damen ~

- | | |
|------|---------------|
| 1980 | Birgit Schön |
| 1981 | Birgit Schön |
| 1982 | Margit Becker |
| 1983 | Birgit Schön |
| 1984 | Birgit Schön |
| 1985 | Birgit Schön |
| 1986 | |
| 1987 | |
| 1988 | |
| 1989 | |

Vereinsmeister §

~ Jugend ~ ~

1980 Rainer Uoland

1981 Rainer Uoland

1982 Rainer Uoland

1983 Carsten Brill

1984 Carsten Brill

1985 Stefan Möller

1986

1987

1988

1989

Schützenverein Germerode 1924 e. V.

Sperrliste Vogelschiessen 2001

	2001	2000	1999	1998
König	Herbert Sippel	Rudi Oeste	Manfred Zindel	Horst Ludwig
1. Ritter	Olaf Sennhenn	Martin Möller	Thomas Schön	Stefan Blum
2. Ritter	Hartmut Schön	Udo Schlicht	Bärbel Rohmund	Gerd Krause
Jugendkönig	Marco Sippel	Friedrich Zindel	Stephanie Marth	Peter Müller
Prinzessin	Monika Beer	Astrid Vock	Anneliese Franz	Margit Becker
Prinz	Stefan Blum	Olaf Offen	Peter Rohmund	Norbert Sippel

Birgit Schön